

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 1/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

- **1.1 Produktidentifikator**
- **Handelsname: LG SCHAUM 832**
- **UFI: UKK8-X053-F00Y-RP7W**
- **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Verwendung des Stoffes / des Gemisches** Reinigungsmittel
- **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**
hollu Systemhygiene GmbH
hollu Campus 1
6170 Zirl / AUSTRIA
Tel.: 00800 52800 900
E-Mail: FuEBox@hollu.com
- **Auskunftgebender Bereich:** Abteilung Forschung & Entwicklung
- **1.4 Notrufnummer:** Vergiftungsinformationszentrale Wien - AUSTRIA, Tel.: +43 1 406 43 43

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

- **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
- **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Met. Corr. 1 H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Skin Corr. 1A H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Eye Dam. 1 H318 Verursacht schwere Augenschäden.
Aquatic Acute 1 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
Aquatic Chronic 2 H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

- **2.2 Kennzeichnungselemente**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS09

- **Signalwort** Gefahr
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor
Natriumhydroxid
Amine, C12-14 (geradzahlig) -Alkyldimethyl, N-Oxide
Dinatriumtrioxosilikat-Pentahydrat
- **Gefahrenhinweise**
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

(Fortsetzung auf Seite 2)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 2/16
 Druckdatum: 03.07.2023
 überarbeitet am: 28.06.2023
 Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 1)

Sicherheitshinweise

- P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
 P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
 P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
 P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
 P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

Zusätzliche Angaben:

Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

2.3 Sonstige Gefahren

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

- PBT: Nicht anwendbar.
- vPvB: Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Beschreibung: Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 1310-73-2 EINECS: 215-185-5 Reg.nr.: 01-2119457892-27-xxxx	Natriumhydroxid Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1A, H314 Spezifische Konzentrationsgrenzen: Skin Corr. 1A; H314: $C \geq 5\%$ Skin Corr. 1B; H314: $2\% \leq C < 5\%$ Skin Irrit. 2; H315: $0,5\% \leq C < 2\%$ Eye Irrit. 2; H319: $0,5\% \leq C < 2\%$	5-10%
CAS: 7681-52-9 EINECS: 231-668-3 Reg.nr.: 01-2119488154-34-xxxx	Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400 (M=10); Aquatic Chronic 1, H410 (M=1) Acute Tox. 4, H302 EUH031 Spezifische Konzentrationsgrenze: EUH031: $C \geq 5\%$	3-<5%
CAS: 308062-28-4 EG-Nummer: 931-292-6 Reg.nr.: 01-2119490061-47-xxxx	Amine, C12-14 (geradzahlig) -Alkyldimethyl, N-Oxide Eye Dam. 1, H318 Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 2, H411 Acute Tox. 4, H302; Skin Irrit. 2, H315	2,5-<3%
CAS: 10213-79-3 EINECS: 229-912-9 Reg.nr.: 01-2119449811-37-xxxx	Dinatriumtrioxosilikat-Pentahydrat Met. Corr. 1, H290; Skin Corr. 1B, H314; Eye Dam. 1, H318 Acute Tox. 4, H302; STOT SE 3, H335	1-<2,5%

(Fortsetzung auf Seite 3)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 3/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

		(Fortsetzung von Seite 2)
CAS: 37971-36-1 EINECS: 253-733-5 Reg.nr.: 01-2119436643-39-xxxx	2-Phosphono-1,2,4-tricarbonsäure ⚠ Met. Corr.1, H290 ⚠ Eye Irrit. 2, H319	<2,5%
· Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien / Kennzeichnung der Inhaltsstoffe		
Bleichmittel auf Chlorbasis, amphotere Tenside, Phosphonate		<5%
· zusätzl. Hinweise: Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.		

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**
- **Allgemeine Hinweise:**
Bei Beschwerden ärztlicher Behandlung zuführen
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und nichts über den Mund verabreichen.
Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.
- **nach Einatmen:**
An die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand sofort ärztlichen Beistand suchen und Erste-Hilfe-Maßnahmen einleiten.
- **nach Hautkontakt:**
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **nach Augenkontakt:**
Sofort mit reichlich Wasser mindestens 10 Minuten lang ausspülen.
Entfernen sie Kontaktlinsen.
Augen bei geöffnetem Lidsplatt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **nach Verschlucken:**
Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.
Reichlich Wasser nachtrinken und Frischluftzufuhr. Unverzüglich Arzt hinzuziehen.
- **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **5.1 Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**
CO₂, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Feuerlöschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.
- **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**
Auf Metalle korrosiv wirkende Stoffe oder Gemische.
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase.
- **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung ---**

(Fortsetzung auf Seite 4)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 4/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 3)

- **Besondere Schutzausrüstung:**
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollschutzanzug tragen.
Die üblichen Maßnahmen zur Brandbekämpfung sind zu treffen.
- **Weitere Angaben**
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
- **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**
Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
Mit viel Wasser verdünnen.
- **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**
Neutralisationsmittel anwenden.
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.
- **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Aerosolbildung vermeiden.
Behälter dicht geschlossen halten.
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.
Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.
- **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Nur im Originalgebinde aufbewahren.
- **Zusammenlagerungshinweise:**
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
Nicht zusammen mit Säuren lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**
Empfohlene Lagertemperatur: 20°C
Behälter dicht geschlossen halten.
- **Lagerklasse:** 8 A
- **VbF-Gefahrenkategorie:** entfällt

(Fortsetzung auf Seite 5)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 5/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 4)

· **7.3 Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

· 8.1 Zu überwachende Parameter

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

MAK	Kurzzeitwert: 4 E mg/m ³ Langzeitwert: 2 E mg/m ³
-----	--

· **Rechtsvorschriften** MAK: GKV 2020, 156. Verordnung, 09.04.2021, Teil II

· **DNEL-Werte**

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

Inhalativ	long term - local effect	1 mg/m ³ (Arbeiter) 1 mg/m ³ (Endverbraucher)
-----------	--------------------------	--

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor

Oral	long term - systemic effect	0,26 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
Inhalativ	long term - local effect	1,55 mg/m ³ (Arbeiter) 1,55 mg/m ³ (Endverbraucher)
	long term - systemic effect	1,55 mg/m ³ (Arbeiter) 1,55 mg/m ³ (Endverbraucher)
	acute - systemic effect	3,1 mg/m ³ (Arbeiter) 3,1 mg/m ³ (Endverbraucher)
	acute - local effect	3,1 mg/m ³ (Arbeiter) 3,1 mg/m ³ (Endverbraucher)

CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig) -Alkyldimethyl, N-Oxide

Oral	long term - systemic effect	0,44 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
Dermal	long term - systemic effect	11 mg/kg bw/day (Arbeiter) 5,5 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
Inhalativ	long term - local effect	6,2 mg/m ³ (Arbeiter) 1,53 mg/m ³ (Endverbraucher)

CAS: 10213-79-3 Dinatriumtrioxosilikat-Pentahydrat

Oral	long term - systemic effect	0,74 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
Dermal	long term - systemic effect	1,49 mg/kg bw/day (Arbeiter) 0,74 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
Inhalativ	long term - systemic effect	6,22 mg/m ³ (Arbeiter) 1,55 mg/m ³ (Endverbraucher)

CAS: 37971-36-1 2-Phosphono-1,2,4-tricarbonsäure

Oral	long term - systemic effect	2,1 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
	acute - systemic effect	65 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
Dermal	long term - systemic effect	4,2 mg/kg bw/day (Arbeiter) 2,1 mg/kg bw/day (Endverbraucher)

(Fortsetzung auf Seite 6)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 6/16
 Druckdatum: 03.07.2023
 überarbeitet am: 28.06.2023
 Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 5)

Inhalativ	acute - systemic effect	80 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		40 mg/kg bw/day (Endverbraucher)
	long term - local effect	15 mg/m ³ (Arbeiter)
		3,7 mg/m ³ (Endverbraucher)
	acute - systemic effect	158 mg/m ³ (Arbeiter)
		79 mg/m ³ (Endverbraucher)

· PNEC-Werte

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor

Meerwasser	0,000042 mg/L (.)
intermittent release	0,00026 mg/L (.)
Süßwasser	0,00021 mg/L (.)
Kläranlage (STP)	4,69 mg/L (.)

CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig) -Alkyldimethyl, N-Oxide

Meerwasser	0,003 mg/L (.)
Meeressediment	0,524 mg/kg TG (.)
Süßwasser	0,034 mg/L (.)
Süßwassersediment	5,24 mg/kg TG (.)
Kläranlage (STP)	24 mg/L (.)
Boden	1,02 mg/kg TG (.)

CAS: 10213-79-3 Dinatriumtrioxosilikat-Pentahydrat

Meerwasser	1 mg/L (.)
intermittent release	7,5 mg/L (.)
Süßwasser	7,5 mg/L (.)
Kläranlage (STP)	1.000 mg/L (.)

CAS: 37971-36-1 2-Phosphono-1,2,4-tricarbonsäure

Meerwasser	0,33 mg/L (Wasserorganismen)
Süßwasser	3,33 mg/L (Wasserorganismen)
Süßwassersediment	1,47 mg/kg TG (Wasserorganismen)
Kläranlage (STP)	50,4 mg/L (Wasserorganismen)
Boden	0,491 mg/kg TG (terrestrische Organismen)

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

· **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· **Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

· **Atemschutz** Atemschutz nur bei Aerosol- oder Nebelbildung.

(Fortsetzung auf Seite 7)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 7/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 6)

· **Handschutz**

Handschuhe - laugenbeständig.



Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Empfohlene Materialstärke: $\geq 0,4$ mm

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Die Auswahl ist deswegen mit dem Anbieter von Handschuhen abzusprechen.

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Für das Gemisch nachfolgend genannter Chemikalien muss die Durchbruchzeit mindestens 480 Minuten (Permeation gemäß EN 16523-1:2015: Level 6) betragen.

· **Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Handschuhe aus PVC.

Butylkautschuk

· **Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:**

Handschuhe aus PVC.

Butylkautschuk

· **Augen-/Gesichtsschutz**



Schutzbrille gemäß EN 166.

· **Körperschutz:**



Beim Umgang mit größeren Mengen angemessene Schutzausrüstung tragen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aggregatzustand**

flüssig

· **Farbe**

hellgelb

· **Geruch:**

charakteristisch

· **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

· **Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:**

Nicht bestimmt.

· **Siedepunkt oder Siedebeginn und**

Siedebereich

100 °C

· **Entzündbarkeit**

Nicht anwendbar.

(Fortsetzung auf Seite 8)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 8/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 7)

· Flammpunkt:	>100 °C
· Zersetzungstemperatur:	Nicht bestimmt.
· pH-Wert bei 20 °C:	13
· Viskosität:	
· Kinematische Viskosität	Nicht bestimmt.
· dynamisch:	Nicht bestimmt.
· Löslichkeit	
· Wasser:	vollständig mischbar
· Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)	Nicht bestimmt.
· Dampfdruck bei 20 °C:	23 hPa
· Dichte und/oder relative Dichte	
· Dichte bei 20 °C:	1,14 g/cm³
· Relative Dichte	Nicht bestimmt.
· Dampfdichte	Nicht bestimmt.
· 9.2 Sonstige Angaben	
· Aussehen:	
· Form:	flüssig
· Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit	
· Zündtemperatur:	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· Explosive Eigenschaften:	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
· Zustandsänderung	
· Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht bestimmt.
· Angaben über physikalische Gefahrenklassen	
· Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff	entfällt
· Entzündbare Gase	entfällt
· Aerosole	entfällt
· Oxidierende Gase	entfällt
· Gase unter Druck	entfällt
· Entzündbare Flüssigkeiten	entfällt
· Entzündbare Feststoffe	entfällt
· Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische	entfällt
· Pyrophore Flüssigkeiten	entfällt
· Pyrophore Feststoffe	entfällt
· Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische	entfällt
· Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln	entfällt
· Oxidierende Flüssigkeiten	entfällt
· Oxidierende Feststoffe	entfällt
· Organische Peroxide	entfällt
· Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische	Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

(Fortsetzung auf Seite 9)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 9/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 8)

- **Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff** entfällt

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**
Höhere Temperaturen begünstigen den Abbau des Aktivchlorgehaltes und sind zu vermeiden.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
Reaktionen mit Reduktionsmitteln.
Reaktionen mit organischen Stoffen.
Reaktion mit Ammoniak.
Reaktion mit Aminen.
Korrosiv gegenüber Metallen.
Reaktionen mit Säuren.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**
Kann gegenüber Metallen korrosiv sein. Verunreinigung mit Metallen kann zur Zersetzung des Produktes führen.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**
Säuren
Oxidationsmittel
Reduktionsmittel
Peroxide
Ammoniak
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:**
Chlor
Chlorwasserstoff (HCl)

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
- **Akute Toxizität** Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor

Oral	LD50	1.100 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>20.000 mg/kg (Kaninchen)
Reizwirkung auf die Augen	OECD 405	ätzend (Kaninchen)
Sensibilisierung	OECD 406	(Meerschweinchen)

CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig) -Alkyldimethyl, N-Oxide

Oral	LD50	1.064 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (Ratte)

CAS: 10213-79-3 Dinatriumtrioxosilikat-Pentahydrat

Oral	LD50	1.152-1.349 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (Ratte)

(Fortsetzung auf Seite 10)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 10/16

Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023

Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 9)

CAS: 37971-36-1 2-Phosphono-1,2,4-tricarbonsäure

Oral	LD50	>6.500 mg/kg (Ratte)
Dermal	LD50	>4.000 mg/kg (Ratte)

· Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor

Reizwirkung auf die Haut	OECD 404	stark (Kaninchen)
--------------------------	----------	-------------------

· Schwere Augenschädigung/-reizung

Verursacht schwere Augenschäden.

· Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Keimzellmutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Reproduktionstoxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Aspirationsgefahr

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

· Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

· 12.1 Toxizität

· Aquatische Toxizität:

CAS: 1310-73-2 Natriumhydroxid

LC50/24 h	25 mg/L (Koboldkärpfling)
LC50/96 h	125 mg/L (Koboldkärpfling)
	45,4 mg/L (Regenbogenforelle)
EC50/48 h	76 mg/L (Wasserfloh)
	189 mg/L (Karpfen)
	40,4 mg/L (Krebstiere)

CAS: 7681-52-9 Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor

LC50/96 h	0,02-2,1 mg/L (Wasserfloh)
	0,06 mg/L (Fisch)
EC50	0,018 mg/L (Algen)
EC50/3h	>3-563 mg/L (Mikroorganismen)
LC50 (120 h)	0,05 mg/L (Fisch)
EC50 (72 h)	0,018 mg/L (Algen)
EC50/48 h	0,035-0,141 mg/L (Wasserfloh)
ErC50 (72 h)	0,036 mg/L (Algen)
IC 50	46 mg/L (Algen)

(Fortsetzung auf Seite 11)

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 11/16

Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023

Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 10)

LOEC (72 h)	0,005-0,023 mg/L (Algen)
NOEC (Daphnia Magna)	0,025-0,05 mg/L (Wasserfloh)
NOEC (3 h)	41,1-300 mg/L (Mikroorganismen)
NOEC (Algen)	0,005 mg/L (Algen)
CAS: 308062-28-4 Amine, C12-14 (geradzahlig) -Alkyldimethyl, N-Oxide	
LC50/96 h	3,46 mg/L (Fisch)
EC50/48 h	10,4 mg/L (aquatische Invertebraten)
NOEC (Fisch)	0,42 mg/L (.)
NOEC (Algen)	0,078 mg/L (.)
CAS: 10213-79-3 Dinatriumtrioxosilikat-Pentahydrat	
LC50/96 h	210 mg/L (Zebrabärbling)
EC50/72 h	207 mg/L (Algen)
	345,4 mg/L (Grünalge)
EC50/48 h	1.700 mg/L (Wasserfloh)
CAS: 37971-36-1 2-Phosphono-1,2,4-tricarbonsäure	
LC50 (14 d)	>1.042 mg/L (Fisch)
LC50/96 h	>1.042 mg/L (Fisch)
	>1.042 mg/L (Zebrabärbling)
EC50/72 h	140 mg/L (Algen)
EC50/48 h	>1.071 mg/L (Wasserfloh)
ErC50 (72 h)	>1.081 mg/L (Algen)
EC10/21d	>1.071 mg/L (Wasserfloh)
IC 50	>1.081 mg/L (Algen)
LOEC (72 h)	33,3 mg/L (Algen)
LOEC (21 d)	329 mg/L (Wasserfloh)
NOEC (72 h)	17,8 mg/L (Algen)
NOEC (14 d)	1.042 mg/L (Fisch)
NOEC (21 d)	104 mg/L (Wasserfloh)

• **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

• **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

• **PBT:** Nicht anwendbar.

• **vPvB:** Nicht anwendbar.

• **12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

• **12.7 Andere schädliche Wirkungen**

• **Bemerkung:**

Sehr giftig für Fische.

Giftig für Fische.

• **Weitere ökologische Hinweise:**

• **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Darf nicht unverdünnt bzw. unneutralisiert ins Abwasser bzw. in den Vorfluter gelangen.

(Fortsetzung auf Seite 12)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 12/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 11)

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.
giftig für Wasserorganismen
Wegspülen größerer Mengen in Kanalisation oder Gewässer kann zur pH-Wert-Erhöhung führen.
Ein hoher pH-Wert schädigt Wasserorganismen. In der Verdünnung der Anwendungskonzentration reduziert sich der pH-Wert erheblich, so dass nach dem Gebrauch des Produktes die in die Kanalisation gelangenden Abwässer nur schwach wassergefährdend wirken.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

· **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht als Konzentrat in die Kanalisation gelangen lassen (siehe Punkt 16).

· **Europäischer Abfallkatalog**

07 06 01*	wässrige Waschflüssigkeiten und Mutterlaugen
-----------	--

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:** Leere Verpackungen sind wie das Produkt zu entsorgen.

· **Empfohlenes Reinigungsmittel:** Wasser, gegebenenfalls mit Zusatz von Reinigungsmitteln.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

· **ADR, IMDG, IATA** UN1719

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· ADR	1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, Phosphonobutantricarbonsäure), UMWELTGEFÄHRDEND
· IMDG	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, 2-phosphonobutane-1,2,4-tricarboxylic acid), MARINE POLLUTANT
· IATA	CAUSTIC ALKALI LIQUID, N.O.S. (SODIUM HYDROXIDE, 2-phosphonobutane-1,2,4-tricarboxylic acid)

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR**



· **Klasse**

8 (C5) Ätzende Stoffe

(Fortsetzung auf Seite 13)



Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 13/16

Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 12)

· Gefahrzettel	8
· IMDG	
	
· Class	8 Ätzende Stoffe
· Label	8
· IATA	
	
· Class	8 Ätzende Stoffe
· Label	8
· 14.4 Verpackungsgruppe	
· ADR, IMDG, IATA	II
· 14.5 Umweltgefahren:	Das Produkt enthält umweltgefährdende Stoffe: Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor
· Marine pollutant:	Symbol (Fisch und Baum)
· Besondere Kennzeichnung (ADR):	Symbol (Fisch und Baum)
· 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	Achtung: Ätzende Stoffe
· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl):	80
· EMS-Nummer:	F-A,S-B
· Segregation groups	(SGG18) Alkalies
· Stowage Category	B
· Stowage Code	SW2 Clear of living quarters.
· Segregation Code	SG35 Stow "separated from" SGG1-acids
· 14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Nicht anwendbar.
· Transport/weitere Angaben:	
· ADR	
· Begrenzte Menge (LQ)	1L
· Freigestellte Mengen (EQ)	Code: E2 Höchste Nettomenge je Innenverpackung: 30 ml Höchste Nettomenge je Außenverpackung: 500 ml
· Beförderungskategorie	2
· Tunnelbeschränkungscode	E
· IMDG	
· Limited quantities (LQ)	1L
· Excepted quantities (EQ)	Code: E2 Maximum net quantity per inner packaging: 30 ml Maximum net quantity per outer packaging: 500

(Fortsetzung auf Seite 14)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 14/16
Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 13)

	ml
· UN "Model Regulation":	UN 1719 ÄTZENDER ALKALISCHER FLÜSSIGER STOFF, N.A.G. (NATRIUMHYDROXID, PHOSPHONOBUTANTRICARBONSÄURE), 8, II, UMWELTGEFÄHRDEND

ABSCHNITT 15: Österreichische und EU-Vorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**
Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.
- **Gefahrenpiktogramme**



GHS05 GHS09

- **Signalwort Gefahr**
- **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**
Natriumhypochlorit-Lösung 13 % Aktivchlor
Natriumhydroxid
Amine, C12-14 (geradzahlig) -Alkyldimethyl, N-Oxide
Dinatriumtrioxosilikat-Pentahydrat
- **Gefahrenhinweise**
H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
- **Sicherheitshinweise**
P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz tragen.
P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen].
P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.
P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.
P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.
- **Richtlinie 2012/18/EU**
- **Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I** Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- **Seveso-Kategorie E1** Gewässergefährdend
- **Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse** 100 t

(Fortsetzung auf Seite 15)

Sicherheitsdatenblatt gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 15/16

Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 14)

- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 200 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

- Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- VERORDNUNG (EU) 2019/1148

- Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

- Nationale Vorschriften:

- Klassifizierung nach VbF: entfällt

- Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): deutlich wassergefährdend.

- VOC (EU) 0,0000 %

- 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung: Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beziehen sich auf das konzentrierte Produkt, nicht auf die verdünnte Anwendungslösung! (Gilt nur für wassermischbare Produkte!)

- Relevante Sätze

H290 Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

EUH031 Entwickelt bei Berührung mit Säure giftige Gase.

- Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Berechnungsmethode

- Datenblatt ausstellender Bereich: Abteilung Forschung & Entwicklung

- Datum der Vorgängerversion: 06.12.2022

- Versionsnummer der Vorgängerversion: 20

(Fortsetzung auf Seite 16)

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Seite: 16/16

Druckdatum: 03.07.2023
überarbeitet am: 28.06.2023
Versionsnummer 21 (ersetzt Version 20)

Handelsname: LG SCHAUM 832

(Fortsetzung von Seite 15)

· **Abkürzungen und Akronyme:**

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA: International Air Transport Association
GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals
EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances
ELINCS: European List of Notified Chemical Substances
CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
VbF: Verordnung über brennbare Flüssigkeiten, Österreich (Ordinance on the storage of combustible liquids, Austria)
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)
LC50: Lethal concentration, 50 percent
LD50: Lethal dose, 50 percent
PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic
vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative
Met. Corr. 1: Korrosiv gegenüber Metallen – Kategorie 1
Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4
Skin Corr. 1A: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1A
Skin Corr. 1B: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 1B
Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2
Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1
Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2
STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3
Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1
Aquatic Chronic 2: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 2

· *** Daten gegenüber der Vorversion geändert**

AT